

Aus der Kirche auf die Straße

Ein starkes Zeichen gegen rechts haben am Samstagabend mehr als 100 Menschen in Eschenlohe gesetzt. Sie marschierten mit Lichtern um die Kirche und den Alten Wirt, in dem die rechtsextreme „Gesellschaft für freie Publizistik“ tagen wollte. Das Treffen platzte, die Lichterprozession für Frieden und Völkerverständigung fand trotzdem statt. Der katholische Priester Siegbert Schindele (2.v.r.) sowie der evangelische Pfarrer Andreas Fach gingen mit Gläubigen während eines Gottesdienstes in St. Clemens ins Freie. Am Sonntag folgte eine Lesung (siehe unten). T./F.: BARTL

